



Geschätzte Mieter/-innen Geschätzte Stockwerkeigen- tümer/-innen

Pünktlich zum Jahresende halten Sie die neuste Ausgabe der Pfister-News in Ihren Händen. Wir berichten Ihnen darin unter anderem über unsere Sanierungsprojekte Siedlung Hochwacht und St. Georgenstrasse 215. Ebenfalls finden Sie darin umfangreiche Informationen zu personellen Veränderungen im Team der Max Pfister Baubüro AG. Wir befinden uns momentan in einer Phase, in der zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das Pensionsalter erreichen. Auch an dieser Stelle möchte ich mich bei den frisch pensionierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ganz herzlich für Ihren Einsatz für unser Unternehmen bedanken. Ich freue mich ebenfalls Ihnen mitteilen zu können, dass wir, trotz Fachkräftemangel, für alle Stellen sehr gute Nachfolgerinnen und Nachfolger finden konnten. Für unser Unternehmen ist das von sehr hoher Wichtigkeit. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind unser wichtigstes Kapital und für das Erbringen unserer Dienstleistungen unentbehrlich. Die sehr langjährigen Arbeitsverhältnisse, die wir mit ihnen pflegen dürfen und die Loyalität, die uns entgegen-

gebracht wird, gibt uns (auch wenn einmal Not am Mann ist) Stabilität und Sicherheit.

Wie Sie sicherlich der Presse entnehmen konnten, steht eine baldige Senkung des hypothekarischen Referenzzinssatzes bevor. Für den Schritt von 1,75% auf 1,50% hat es per Anfang Dezember 2024 knapp nicht gereicht. Es ist nun aber sehr wahrscheinlich, dass die Senkung des Referenzzinssatzes per Anfang März 2025 erfolgen wird. Wie immer bei Referenzzinssatzerhöhungen oder -senkungen werden wir Sie im Frühling umgehend darüber informieren, wie die Max Pfister Baubüro AG in Sachen Mietzinsgestaltung darauf reagieren wird.

Nun wünsche ich Ihnen im Namen der Max Pfister Baubüro AG eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Über unsere Erreichbarkeit zwischen Weihnachten und Neujahr informieren wir Sie wie immer auf der letzten Seite der Pfister-News.

Für die Max Pfister Baubüro AG

Andreas Pfister

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'A. Pfister', written in a cursive style.

Inhalt

Editorial

Sanierung Hochwacht

Weihnachtsgeschenk

St.Georgenstrasse 215

Personelles

Der fliegende Christbaum

Kontakte



Sanierung Siedlung Hochwacht Nebst energetischen Verbesserungen wird auch der Biodiversität viel Platz eingeräumt



Berberitze



Bibernelle-Rose



Roter Hartriegel



Felsenbirne



Kornelkirsche



Hunds-Rose



Liguster



Schneeball opulus



Schneeball lantana



Schwarzdorn



Holder



Alpenjohannisbeere



Dachkräuter

**Das Pflanzenkonzept mit
Bienen- und Vogelnährgehölze**

Zurzeit arbeiten wir mit unserem Bau-Team an der 4. und somit zweitletzten Bauetappe der umfassenden Sanierung unserer Siedlung Hochwacht-/Solitüdenstrasse. Die Arbeiten an der Liegenschaft Hochwachtstrasse 5/5a kommen gut voran. Die rundum sanierten Wohnungen werden voraussichtlich im Sommer 2025 bezugsbereit sein. Anschliessend wird dann die letzte Bauetappe, welche die Liegenschaft Solitüdenstrasse 16/18 betrifft, in Angriff genommen. Ebenfalls arbeiten wir zurzeit an der Fertigstellung der komplett erneuerten Auto-Einstellhalle. Diese wird ab Frühling 2025 wieder benutzt werden können. Dann wird auch der neue Velo-Einstellraum in Betrieb sein.

In der aktuellen Pfister-News Ausgabe möchten wir Ihnen aufzeigen, dass bei der umfassenden Sanierung der Siedlung Hochwacht Überlegungen zur Nachhaltigkeit nicht nur in energetischen Verbesserungen münden, sondern dass wir auch dem Thema Biodiversität grosse Beachtung schenken. Für die Planung und die Umsetzung der entsprechenden Massnahmen setzen wir auf unseren langjährigen Partner Hänni Gartenbau- und Landschaftsarchitektur AG.

Bei der gemeinsamen Planung der Aussenanlagen (inkl. einer späteren Spielplatzsanierung) lag ein besonderes Augenmerk auf der Gestaltung barrierefreier und gehbehindertengerechter Wegführungen sowie auf den Themen Biodiversität und Siedlungsentwässerung. Warum ist das so wichtig? Die Gestaltung von barrierefreien Wegen ermöglicht es allen Bewohnern, unabhängig von ihrer körperlichen Verfassung, sich sicher und bequem im Quartier zu bewegen. Dies fördert nicht nur die Lebensqualität, sondern trägt auch zu einer inklusiveren Gesellschaft bei. Das Thema Biodiversität ist von wachsender Bedeutung, da eine artenreiche Umgebung nicht nur die Lebensqualität steigert, sondern auch ökologische



Systeme stabilisiert und den Klimawandel aktiv bekämpft. Ebenso ist eine durchdachte Siedlungsentwässerung entscheidend, um die natürlichen Ressourcen zu schonen und Überschwemmungen sowie Erosion zu verhindern.

Die Hänni Gartenbau- und Landschaftsarchitektur AG beschäftigt sich schon lange mit obenstehenden Fragestellungen und sieht es geradezu als ihre Pflicht an, solche ökologischen und sozialen Aspekte in ihren Planungen zu integrieren. So Geschäftsführer Christian Hänni: «Wir glauben daran, dass eine nachhaltige, ökologische Gestaltung der Landschaft langfristig

sowohl der Umwelt als auch den Menschen zugute kommt. Die Verantwortung für den Lebensraum, den wir gestalten, und die Auswirkungen auf die zukünftigen Generationen motivieren uns, stets innovative und nachhaltige Lösungen zu entwickeln.»

Die Beläge im Quartier Hochwacht wurden bewusst offen gestaltet, und der Asphalt wurde an vielen Stellen aufgebrochen. Die Versiegelung wird dort entfernt, wo es sinnvoll ist. Angesichts der intensiveren Regenfälle, die wir immer häufiger erleben, ist es besonders wichtig, mehr Flächen zu schaffen, die das Regenwasser aufnehmen können, um die bestehenden Entwässerungssysteme zu entlasten.



serungssysteme zu entlasten. So wird das Wasser zurückgehalten und kann das Grundwasser speisen. Dies ist ein entscheidender Faktor, um in längeren Trockenphasen ausreichend Wasser zur Verfügung zu haben.

Die Böschungen werden mit Trocken- und Feuchtwiesen aufgewertet. Diese Biotope schaffen nicht nur wertvolle Lebensräume für zahlreiche Arten, sondern fördern auch die Biodiversität. Darüber hinaus werden die Garagendächer mit Blumennährwiesen und extensiven Elementen ausgestattet, die kleinen Tieren, Tag- und Nachtfaltern sowie Vögeln zugutekommen.

Ein weiterer wichtiger Aspekt bei der Planung war es, die bestehenden Pflanzen in das Gesamtkonzept zu integrieren. Dort, wo invasive Arten vorgefunden wurden, haben wir diese entfernt, um den Raum für heimische und standortgerechte Pflanzen zu schaffen. So fördern wir die natürliche Artenvielfalt und tragen zur Erhaltung einer gesunden Umwelt bei.

Der geplante Spielplatz wird den Abschluss dieser Massnahmen bilden, damit Kinder in einem schönen und naturnahen Umfeld spielen und aufwachsen können und es für die Erwachsenen gute Sitzgelegenheiten geben wird.

Durch diese integrierte Planung und Ausführung entsteht ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Natur und urbanem Raum, das nicht nur die Lebensqualität der Bewohner steigert, sondern auch als wertvolles Rückzugsgebiet für Flora und Fauna dient. Es ist uns ein grosses Anliegen, diese Räume nachhaltig zu gestalten, damit sie sowohl für die Menschen als auch für die Natur langfristig erhalten bleiben.

Weihnachtsgeschenk Unser Dankeschön an die Mieter/innen und Stockwerkeigentümer/innen

Unser diesjähriges, traditionelles Weihnachtsgeschenk – der Softy – ist in Zusammenarbeit mit Just in Case Swiss, einem innovativen Start-up aus der Schweiz, entstanden.

Der Softy ist weit mehr als ein gewöhnliches Reinigungstuch. Hergestellt aus hochwertigen Mikrofasern und ausgestattet mit einer speziellen antimikrobiellen Technologie, sorgt er für strahlende Sauberkeit und schützt gleichzeitig vor der Verschleppung von Bakterien und Keimen beim Reinigen. Diese innovative Funktion bleibt auch nach vielen Anwendungen erhalten. Der Softy ist nicht nur angenehm weich und saugfähig, sondern schont auch Ressourcen, indem er vielfach wiederverwendbar ist und den Einsatz von chemischen Reinigungsmitteln reduziert.

Getreu unserem Grundsatz – praktisch und sozial – setzt sich Just in Case für Nachhaltigkeit durch langlebige Materi-

alien und umweltschonende Herstellungsverfahren ein. Valida, das soziale St.Galler Unternehmen, übernahm die Verpackung der Softy.

Wir hoffen, dass Ihnen diese kleine Aufmerksamkeit Freude bereitet – Informationen zum Softy finden Sie unter:

www.justincase.swiss





St. Georgenstrasse 215 Die Alterssiedlung am Bach erstrahlt in neuem Glanz



Bereits in der Pfister-News Ausgabe I/2023 haben wir über die Sanierung der Liegenschaft St. Georgenstrasse 215 (auch bekannt als Alterssiedlung am Bach) berichtet. Nun freut es uns, dass wir Ihnen die fertig sanierte Liegenschaft präsentieren dürfen. Einzig im Gebäudeinnern laufen die Sanierungsarbeiten noch weiter, da die Innensanierung etappen- resp. strangweise erfolgt.

Das Gebäude, welches neben Alterswohnungen auch zwei städtische Kindergärten beherbergt, wurde in vielerlei Hinsicht wieder auf den neusten Stand gebracht und passt nun wieder ins Gesamtbild unserer Überbauung in St. Gallen-St. Georgen, welche bereits in den vergangenen Jahren rundum saniert wurde. Insbesondere wurden folgende Massnahmen umgesetzt:

- Erneuerung und energetische Verbesserung der Gebäudehülle (neu mit Klinkerfassade analog Nebengebäude)
- Vergrösserung der Balkone
- Umstellung des Heizsystems auf Erdwärme (mit Wärmepumpe)
- Erneuerung und Isolierung des Dachs / Installation einer Photovoltaik-Anlage mit Eigenverbrauchsmöglichkeit für Mieterinnen und Mieter
- Ersatz aller Wohnungstüren und der Hauseingangstüre

- Sanierung der Laubengänge
- Einbau 2. Personenlift
- Umfassende Innensanierung der zwei Kindergärten.

Wir hoffen, dass wir mit den umgesetzten Massnahmen die erhofften Energieeinsparungen erreichen werden und dass sich unsere Mieterinnen und Mieter in ihrem rundum erneuerten Zuhause wohl fühlen. Für ihr grosses Verständnis für sämtliche Umtriebe, welche diese Sanierung (in bewohntem Zustand) mit sich gebracht haben, möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Wir werden darum bemüht sein, die letzten verbleibenden Arbeiten der Innensanierung so emissionsarm wie möglich auszuführen.



Persönliches

Unsere neuen Mitarbeiter/-innen im Interview

Elke Warger

Hauswartin in Rorschach (30%)
seit 01.01.2024



Wie verlief Ihr beruflicher Werdegang?

Nach meiner Ausbildung zur Damenschneiderin habe ich eine weitere Ausbildung zur medizinischen Fusspflegerin und einen kaufmännischen Abschluss gemacht. Danach war ich in verschiedenen Firmen wie Hammerer Lustenau, Wolff Wäsche Hard, Kundt GmbH Höchst, Salzmann Medico St.Gallen beschäftigt. Seit Juli 2022 bin ich bei Medical Partner angestellt und seit Januar 2024 bin ich zusätzlich Hauswartin bei der Max Pfister Baubüro AG.

Was sind Ihre Freizeitbeschäftigungen?

Wandern, Schwimmen, Mountainbiken, Yoga + Powerstepp. Zudem verbringe ich gerne Zeit im Garten.

Welcher Versuchung können Sie nicht widerstehen?

Schweizer Kartoffelrösti!

Wo verbringen Sie Ihre Ferien?

Südtirol, in der österreichischen Bergwelt und Ostdeutschland.

Welchen Wunsch möchten Sie sich noch erfüllen?

Nochmal nach Australien fliegen, dort Freunde besuchen und herumreisen.

Arben Lipovica

Baufacharbeiter
seit 20.05.2024



Wie verlief Ihr beruflicher Werdegang?

Die ersten paar Jahre meines Berufslebens habe ich bei verschiedenen Firmen als Eisenleger meine Erfahrungen sammeln können. Ab 2015 war ich viele Jahre bei der Walo in Zürich tätig. 2018 wurde ich aufgrund von meinem Wohnsitzwechsel in den Kanton St. Gallen intern zur Walo Bertschinger AG in Goldach versetzt. Auf herzlichste Empfehlung eines guten Bekannten von mir, habe ich im Mai 2024 meinen neuen Job bei der Max Pfister Baubüro AG gestartet.

Was sind Ihre Freizeitbeschäftigungen?

Ich mache gerne Ausflüge mit meiner Familie, spiele Fussball und koche oft meine Lieblingsgerichte. Meine Kreativität lebe ich aus, in dem ich mit meinen Töchtern zusammen viele Sachen bastle und werke.

Welcher Versuchung können Sie nicht widerstehen?

Ein gutes Stück Fleisch ;-)

Wo verbringen Sie Ihre Ferien?

Mindestens 1-2 mal im Jahr im Kosovo und Badeferien am liebsten in der Türkei.

Welchen Wunsch möchten Sie sich noch erfüllen?

Den Traum von einem Hauskauf möchte ich mir auf jeden Fall noch erfüllen.

Lucia Vilela

Reinigungsfachkraft Siedlung Rosenberg
seit 01.09.2024
ab 01.01.2025, Mattenweg/Schillerstrasse



Wie verlief Ihr beruflicher Werdegang?

Ich habe bisher viel Erfahrung als Reinigungsfachkraft gesammelt. Zudem arbeite ich Teilzeit in einer Kantine.

Was sind Ihre Freizeitbeschäftigungen?

Bücher lesen

Welcher Versuchung können Sie nicht widerstehen?

Schokolade

Wo verbringen Sie Ihre Ferien?

Portugal

Welchen Wunsch möchten Sie sich noch erfüllen?

Andere Länder kennenlernen

Valentina Grisi

Reinigungsfachkraft Siedlung Koblerstrasse
seit 23.09.2024



Wie verlief Ihr beruflicher Werdegang?

2010-2013: Lehre als Coiffeuse bei Müggler inklusive Berufsbildner für Lehrlinge
2013-2016: Reinigungsfachfrau bei Bank Cler
2015: Absolvierung Fitnessinstruktorin
2017-2020: Lagerbewirtschafterin bei PKZ-Filiale in St. Gallen
2020-2023: Fitnessinstruktorin bei Physiofit in St. Gallen
2023-Heute: Coiffeuse bei Coiffeur by Cinzia in Rorschach (TZ) und Reinigungsfachkraft bei Max Pfister Baubüro AG

Was sind Ihre Freizeitbeschäftigungen?

Meine Freizeitbeschäftigung ist ganz klar: mit meinen Kindern und meinem Mann etwas unternehmen.

Welcher Versuchung können Sie nicht widerstehen?

Ein gutes Gespräch mit meinen Liebsten

Wo verbringen Sie Ihre Ferien?

Im sonnigen Sardinien am Meer

Welchen Wunsch möchten Sie sich noch erfüllen?

Ein eigenes Haus mit Hund

Perso nelles

Michael Holliger
Hauswart Siedlung Neudorf
01.10.2024



Wie verlief Ihr beruflicher Werdegang?

Nach der Schule habe ich eine Lehre als Landschaftsgärtner gestartet, musste diese jedoch nach einem Arbeitsunfall abbrechen. Ich habe einige Jahre temporär in verschiedenen Bereichen gearbeitet und schloss dann die Lehre Fachmann Betriebsunterhalt ab, danach war ich 8 Jahre als Hauswart tätig.

Was sind Ihre Freizeitbeschäftigungen?

Derzeit hauptsächlich mit meiner 1-jährigen Tochter spielen und Windeln wechseln :-). Zukünftig hoffe ich dann wieder mehr zu fischen und Festivals & Konzerte besuchen zu können.

Welcher Versuchung können Sie nicht widerstehen?

Passend zur Saison: Weihnachtsgebäck :-)

Wo verbringen Sie Ihre Ferien?

Am liebsten an einem Ort mit Sonne & Strand.

Welchen Wunsch möchten Sie sich noch erfüllen?

Eine Reise durch Asien.

Mario Mijatovic
Baufacharbeiter / Gipser
01.01.2025



Wie verlief Ihr beruflicher Werdegang?

2006 habe ich meine Berufslehre als Gipser absolviert. Nach 18 Jahren Berufserfahrung starte ich ab 2025 im Bauteam der Max Pfister Baubüro AG. Wie sehr mich das freut, kann ich kaum in Worte fassen.

Was sind Ihre Freizeitbeschäftigungen?

Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit meiner Familie. Wir gehen gerne Fahrrad fahren, Schwimmen, Spazieren und vieles mehr.

Welcher Versuchung können Sie nicht widerstehen?

Gutes Essen!

Wo verbringen Sie Ihre Ferien?

Am liebsten verbringe ich meine Ferien am Strand unter der herrlichen Sonne, z.B. in Kroatien/Zypern.

Welchen Wunsch möchten Sie sich noch erfüllen?

Ich möchte ein eigenes Haus nach meiner Vorstellung bauen.

Rahel Da Silva
Hauswartin im Nebenamt (10%)
Lämmli Brunnenstrasse St.Gallen
01.01.2025



Wie verlief Ihr beruflicher Werdegang?

Mein beruflicher Werdegang verlief steinig aber sehr lehrreich, da ich meistens zu meinem Ziel gekommen bin. Ich habe über 8 Jahre im Service gearbeitet und die restlichen Jahre war ich in der Reinigung/Hauswartung von 20 Häusern (Stadtpolizei, Discothek, Privat, Büro, Baureinigung). Neu bin ich im Gartenbau als Stv. Leiterin tätig und habe sehr Freude an meiner Arbeit. Ab Januar 2025 bin ich nebenbei für die Liegenschaft an der Lämmli Brunnenstrasse für die Anliegen der Mieter/innen zuständig. Meine Schwiegermutter, Cristina Fonseca Da Silva wird für die Reinigung zuständig sein. Ich freue mich.

Was sind Ihre Freizeitbeschäftigungen?

In meiner Freizeit bin ich gerne mit meinen 3 Jungs zusammen. Gerne gehe ich auch ab und zu reiten, raus in die Natur oder zeichne/bastle gerne.

Welcher Versuchung können Sie nicht widerstehen?

Hmmm welcher Versuchung kann ich nicht widerstehen.... schwierig.... aber um ehrlich zu sein, zuhause mit meinem Mann, Musik und Bier oder Tanzen.

Wo verbringen Sie Ihre Ferien?

Ich verbringe meine Sommerferien in Portugal, genauer in Salamonde und Vivero, da unsere Familie dort lebt. Das ist in den Bergen und Balsam für die Seele.

Welchen Wunsch möchten Sie sich noch erfüllen?

Gesund bleiben und mein Traumauto kaufen (Ford Mustang Shelby Gt500) :-)

José Rama
Baufacharbeiter
01.01.2025



Wie verlief Ihr beruflicher Werdegang?

Ich konnte Erfahrungen im Strassenbau und als Zimmermann sammeln. Seit 2012 bin ich als Bauarbeiter und Kranführer bei der Sutter AG tätig.

Was sind Ihre Freizeitbeschäftigungen?

Fussball spielen
Motorrad fahren

Welcher Versuchung können Sie nicht widerstehen?

An einem sonnigen Tag mit dem Motorrad ausfahren

Wo verbringen Sie Ihre Ferien?

Mit meiner Familie in Spanien

Welchen Wunsch möchten Sie sich noch erfüllen?

Ich möchte in der Firma, wo ich arbeite, wachsen und weiterkommen können.



Eintritte

Elke Warger

Hauswartin Rorschach (30%), seit 1. Januar 2024

Arben Lipovica

Baufacharbeiter, seit 20. Mai 2024

Lucia Vilela

Reinigungsfachkraft Siedlung Rosenberg, seit 1. September 2024

Valeria Grütter

Praktikantin Verwaltung, seit 12. August 2024

Valentina Grisi

Reinigungsfachkraft Siedlung Koblerstrasse, seit 23. September 2024

Michael Hollinger

Hauswart Siedlung Neudorf, seit 1. Oktober 2024

Mario Mijatovic

Baufacharbeiter / Gipser, ab 1. Januar 2025

José Rama

Baufacharbeiter, ab 1. Januar 2025

Cristina Fonseca Da Silva

Hauswartin im Nebenamt (20%) Lämmli brunnenstrasse in St. Gallen ab 1. Januar 2025

Rahel Da Silva

Hauswartin im Nebenamt (10%) Lämmli brunnenstrasse in St. Gallen ab 1. Januar 2025

Rahel Da Silva ist schon bei uns als Springerin/Reinigungsfachkraft tätig und übernimmt in Zukunft zusammen mit ihrer Schwiegermutter die Hauswartung.

Austritte

Daniel Allenspach

Er war seit 1. Dezember 2008 als Polier angestellt und für die Gruppe Bau verantwortlich. Daniel Allenspach hat sich entschieden, eine neue Herausforderung anzunehmen und ist Ende Februar 2024 bei uns ausgetreten.

Nicole Vögel

Sie war seit 1. April 2013 als Reinigungsfachperson in der Siedlung Koblerstrasse tätig. Nicole Vögel hat sich entschieden, die nebenamtliche Tätigkeit per Ende September 2024 aufzugeben.

Monika Bürkle

Seit 1. August 1986 war Monika Bürkle als Hauswartin im Nebenamt für die Liegenschaft an der Lämmli brunnenstrasse in St. Gallen zuständig. Ende Dezember 2024 gibt sie die Tätigkeit auf, da sie sich auf ihre Haupttätigkeit konzentrieren möchte.

Wir bedanken uns für ihren Einsatz und wünschen für die Zukunft alles Gute!

Pensionierungen

Petra Kohler

Sie war Hauswartin im Nebenamt. Seit 1. Mai 2005 hat sie die Liegenschaft in Rorschach betreut. Nun hat sie sich entschieden, Ende Juli 2024 in den vorzeitigen Ruhestand zu treten.



Svetlana Radovanovic

Sie hat am 1. November 2006 bei uns angefangen und hat nach Erreichen des Pensionsalters ihre Tätigkeit als Reinigungsfachfrau in der Siedlung Rosenberg weitergeführt. Ende August 2024 ist sie nun in den wohlverdienten Ruhestand getreten.



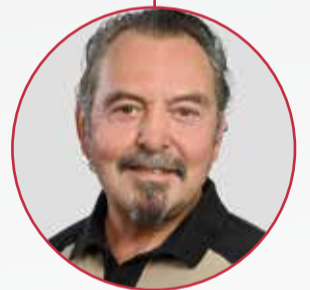
Giovanni Lanzilotto

Am 1. Juni 2009 startete Giovanni Lanzilotto als Kundenmaurer mit seinem ersten Arbeitstag bei uns. Er hat sich entschieden, Ende August 2024 vorzeitig in Pension zu gehen.



Urs Frei

Er hat am 1. Oktober 1987 bei uns angefangen und ist nach 37 Jahren als Hauswart bei der Max Pfister Baubüro AG per Ende November 2024 in den wohlverdienten Ruhestand getreten.



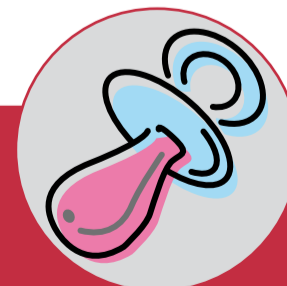
Margrit Bösch

Sie hat am 1. April 1978 bei uns angefangen und hat nach Erreichen des Pensionsalters ihre Tätigkeit als Reinigungsfachfrau der Gebäude an der Schillerstrasse/Mattenweg weitergeführt. Ende Dezember 2024 wird sie nun in den wohlverdienten Ruhestand treten.



Wir bedanken uns bei allen für ihren Einsatz und wünschen alles Gute im (Un)Ruhestand!

Mutterglück



Im Mai 2024 wurde **Tanja Reich**, Reinigungsmitarbeiterin, stolze Mama eines Sohnes.

Wir gratulieren ihr ganz herzlich und wünschen der ganzen Familie alles Gute!

Pers nelles

Herzliche Gratulation unseren Jubilaren und ein Dankeschön für die geschätzte Mitarbeit!

20 Jahre



Marcel Ledergerber
Plättlileger
seit 1. Mai 2004

20 Jahre



Marlies Menet
Hauswartin
seit 1. August 2004

20 Jahre



Jakob Menet
Hauswart
seit 1. August 2004

25 Jahre



Pascal Stephan
Immobilienbewirtschafter
seit 9. August 1999

25 Jahre



Marcel Ammann
Maler
seit 1. Oktober 1999

Info board

Aus dem Experiment wurde eine Tradition...

Wenn die Rotorblätter über dem Klosterplatz erklingen, beginnt in der Stadt St.Gallen die Weihnachtszeit. 1998 zierte der Christbaum zum ersten Mal die Wiese vor der Kathedrale und ist seither nicht mehr wegzu-denken. Anfänglich wurde die riesige Tanne mit dem Lastwagen transportiert und hat auf dem Weg einiges abbekommen. So kam die Idee vom fliegenden Christbaum, die mittlerweile zur Tradition wurde.



Wir sind auch über Weihnachten und Neujahr 2024/25 erreichbar!

Über die Feiertage sind unsere Hauswarte von der täglichen Arbeit entlastet. Sie stehen Ihnen aber für dringende Reparaturen und für die Schneeräumung selbstverständlich zur Verfügung. Ob die Kontaktaufnahme direkt über den Hauswart erfolgen kann oder ob die Pikettnummer angerufen werden muss, entnehmen Sie bitte der nachstehenden Liste.

Montag, 23.12.2024	Ihr Hauswart
Dienstag, 24.12.2024	Pikettdienst
Mittwoch, 25.12.2024	Pikettdienst
Donnerstag, 26.12.2024	Pikettdienst
Freitag, 27.12.2024	Ihr Hauswart
Samstag, 28.12.2024	Pikettdienst
Sonntag, 29.12.2024	Pikettdienst
Montag, 30.12.2024	Ihr Hauswart
Dienstag, 31.12.2024	Pikettdienst
Mittwoch, 01.01.2025	Pikettdienst

Die **Pikett-Nummer** lautet:
079 697 49 90 oder **079 697 49 91**

Unser Büro ist vom **Dienstag, 24.12.2024** bis und mit **Mittwoch, 01.01.2025** geschlossen.



Kontakte

Andreas Pfister
a.pfister@pfister-baubuero.ch

Jürg Pfister
j.pfister@pfister-baubuero.ch

Dimitri Siamlidis
d.siamlidis@pfister-baubuero.ch

Medina Bukebudrac
m.bukebudrac@pfister-baubuero.ch

Patricia Fitze
p.fitze@pfister-baubuero.ch

Peter Forster
p.forster@pfister-baubuero.ch

Astrid Graf
a.graf@pfister-baubuero.ch

Daniela Hirsch
d.hirsch@pfister-baubuero.ch

Albana Murati
a.murati@pfister-baubuero.ch

Hanspeter Jenni
h.jenni@pfister-baubuero.ch

Simon Pernisch
s.pernisch@pfister-baubuero.ch

Alexandra Peterer
a.peterer@pfister-baubuero.ch

Pascal Stephan
p.stephan@pfister-baubuero.ch

PFISTER

Mehr als nur Wohnen

Max Pfister Baubüro AG
Burgstrasse 108, Postfach
9014 St.Gallen

Telefon 071 274 17 17
info@pfister-baubuero.ch
www.pfister-baubuero.ch

Das Mietangebot der Max Pfister Baubüro AG finden Sie auf unserer Website:
www.pfister-baubuero.ch

oder auf folgendem Immobilienmarktplatz:
www.immoscout24.ch

Impressum
Pfister News: erscheint 2x jährlich
Herausgeber: Max Pfister Baubüro AG, St.Gallen
Konzept/Gestaltung: redchill.net, Mörschwil
Druck: Gallus Druck, St.Gallen